

Reglement 1/8 GTS-Ost // GT-Cup 2018

Inhalt:

1. [Allgemeines](#)
 - a. [Vorläufe](#)
 - b. [Finalläufe](#)
 - c. [Punktewertung](#)
 2. Klassen
 - a. [1/8 GTS modified \(EG8GTS4S\)](#)
 - b. [1/8 GTS 11er Cup \(EG8GTS11er\)](#)
 - c. [1/8 GTS Nitro \(VG8GTS\)](#)
-



Allgemeines:

1. Es gelten als Mindestanforderungen die allgemeinen Durchführungsbestimmungen des DMC-Reglements, insbesondere alle die Sicherheit und Renndurchführung betreffenden Punkte.
2. Alle weitergehenden rennspezifischen Regelungen werden in diesem Reglement getroffen.
3. Alles was im Regelwerk der 1/8 GTS-Ost // GT-Cup 2018 nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten!
4. Die Startnummern sollen nicht auf die Front- oder Seitenscheiben geklebt werden. Die Front-, Heck- und Bremslichter sowie der Kühlergrill sollen an den dafür vorgesehenen Punkten aufgeklebt oder lackiert werden. Hintergrund: optische Nähe zum 1:1, Fahrzeuge sollen als GT's erkennbar sein.
5. Die Radausschnitte in der Karosserie müssen ausgeschnitten sein. Die Felgen dürfen von der Seite betrachtet nicht von Teilen der Karosserie überdeckt sein.
6. Helfer und Fahrer:
 - a) Alle Teilnehmer sind verpflichtet, sich sportlich und fair zu verhalten. Dies gilt insbesondere für die Fahrweise der Teilnehmer – Gentlemen Race.
 - b) Bei Rennveranstaltungen sind maximal 2 Boxenhelfer je Fahrer zulässig.
 - c) Jeder Fahrer ist verpflichtet, als Helferposten für den nachfolgenden Lauf oder einen von der Rennleitung festgelegten Lauf zu fungieren. Gegebenenfalls ist eigenständig für Ersatz zu Sorgen! (siehe DMC 5.1.3c)
 - d) Helfer auf der Strecke und in der Boxengasse haben eine Warnweste zu tragen.
7. Alle Fahrzeuge, Marken, Ersatz- und Tuningteile etc. müssen auf dem deutschen Markt erhältlich sein – in Deutschland ansässiger Vertrieb oder Ansprechpartner bzw. Shop in Deutschland.

In allen Klassen verboten:

- Benutzung von Reifenhaftmitteln
- Nutzung von Kreiselsysteme oder andere Fahrhilfen
- Aktive elektronische Beeinflussung fester Fahrzeugparameter (Vergasereinstellung, Sturz, Spur) per Funk



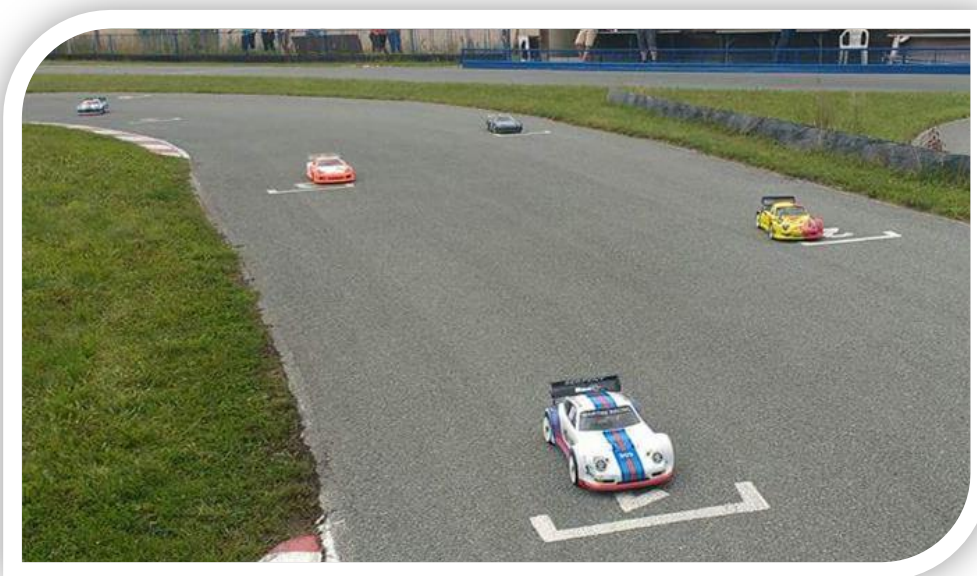
Vorläufe alle Klassen:

- Es müssen bei jedem Rennen mindestens 3 Vorläufe gefahren werden
- Die Vorläufe werden nach der EFRA Punkteregelung gewertet. Der Sieger eines Vorlaufs erhält 0 Punkte, der Zweitplatzierte 2 Punkte, der Dritte 3 Punkte, der Vierte 4 Punkte, usw. Die folgende Tabelle zeigt die Anzahl der gewerteten Vorläufe:

Vorläufe	1	2	3	4	5	6
Gewertet	1	1	1	2	3	4

Im Falle von Punktgleichstand entscheidet zuerst die Punktezahl im punktbesten Lauf, danach Runden und Zeit des punktbesten Laufs. Bei weiter bestehender Gleichheit entscheiden dann Runden und Zeit des 2. gewerteten Laufs usw.

- Start der Vorläufe erfolgt nach Beendigung der Vorbereitungszeit akustisch als fliegender Start. Die Startreihenfolge ist dabei unerheblich. Ein Warten vor der Zeitschleife auf das Signal ist nicht erforderlich und kann von der Rennleitung geahndet werden.

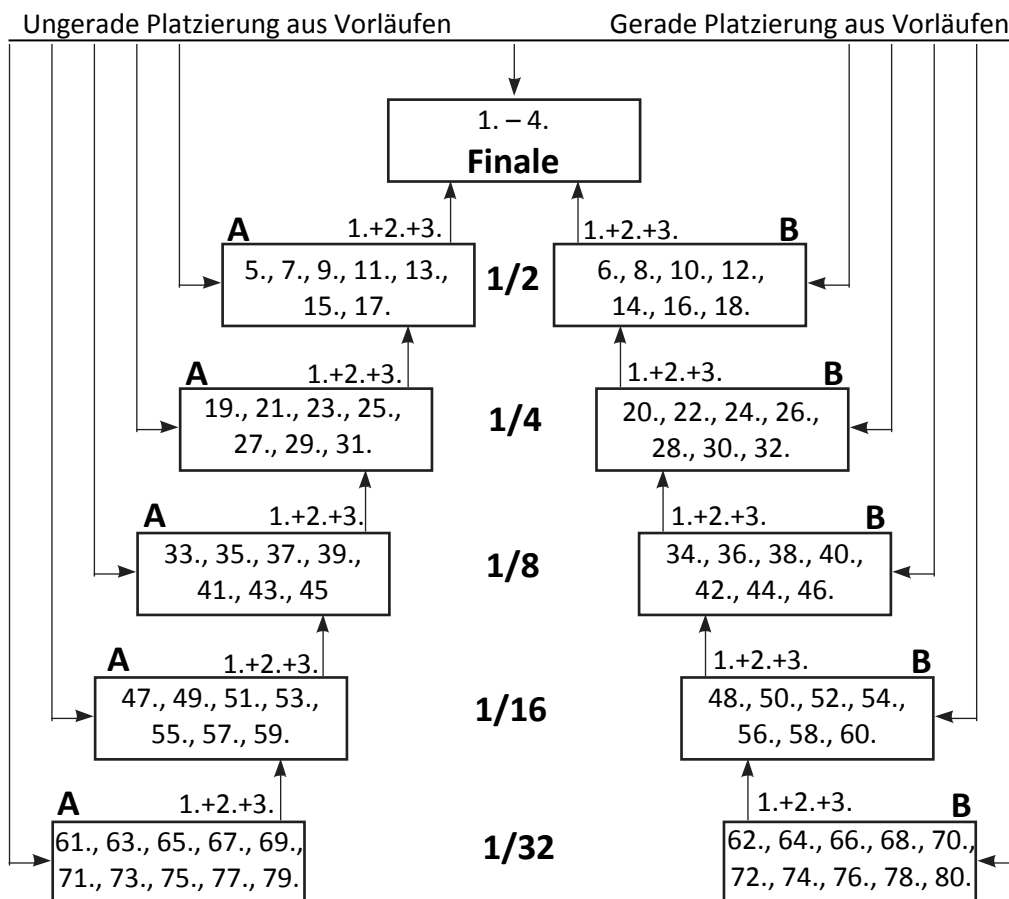


Finalläufe Elektroklassen:

- Die A-Finale müssen 3-mal gefahren werden. Alle weiteren Finale (B-Finale, C-Finale usw.) mindestens 2-mal gefahren. Die Finale werden nach der EFRA Punkteregelung ausgewertet. Der Sieger eines Finales erhält 1 Punkt, der Zweite 2 Punkte usw. Bei 3 gefahrenen Finalläufen werden 2 Läufe gewertet, bei 2 gefahrenen 1 Lauf. Im Falle von Punktegleichheit entscheidet zuerst die Punktzahl im punktbesten Lauf, danach Runden und Zeit des punktbesten Laufs. Bei weiter bestehender Gleichheit entscheiden dann Runden und Zeit des 2. gewerteten Laufs usw.

Finallauf Nitroklasse:

- Austragungsmodus nach aktuellem DMC-Reglement mit 4 direkt qualifizierten Fahrern. Die Startaufstellung der restlichen Aufsteiger ins Finale erfolgt nach dem erzielten Ergebnis aus den Halbfinalen nach Runden und Zeit.



Regenwertung, Rennabbruch:

- Siehe aktuelles DMC-Reglement
 - für EG8GTS4S und EG8GTS11er: Teil B 2.2.6.1, 2.2.6.
 - für VG8GTS Teil F 2.1.12

Punktewertung:

- Die Vergabe der Punkte bei einem Rennen erfolgt nach folgender Tabelle. Diese Punkte werden über die Saison addiert. Die Streichergebnisse werden entsprechend dem Reglement am Ende der Saison berücksichtigt.

Platz	Punkte
1	200
2	180
3	161
4	145
5	130
6	125
7	120
8	115
9	110
10	105
11	100
12	96
13	92
14	88
15	84
16	80
17	76
18	72
19	68
20	64
21	60
22	57
23	54
24	51
25	48

Platz	Punkte
26	45
27	42
28	39
29	36
30	33
31	30
32	28
33	26
34	24
35	22
36	20
37	18
38	16
39	14
40	12
41	10
42	9
43	8
44	7
45	6
46	5
47	4
48	3
49	2
50	1

ab Platz 50 je 1 Punkt

- Bei 4 gefahrenen Läufen 1 Streicher, bei 5 gefahrenen Läufen 2 Streicher.

1/8 GTS modified (EG8GTS4S)

8. Chassis:

Es sind alle 1:8 GT (Rallye Game) Fahrzeuge zugelassen.

Radstand: min. 320 mm, max. 365 mm

Fahrzeugbreite: max. 310 mm

Mindestgewicht: 3500 gr.

Die Fahrzeuge müssen die Maße der Hersteller beibehalten und dürfen nur durch Tuningteile der Hersteller oder Zulieferer optimiert werden.

Riemenangetriebene Fahrzeuge werden nicht zum Start zugelassen.

Jedes Fahrzeug muss einen Frontrammschutz aus flexiblem, nicht splitterndem Material (z.B. Schaumstoff) besitzen. Der Rammschutz darf nicht über die Karosserie herausragen.

1. Akkus:

2x2S oder 1x4S LiPo Akku mit einer Nennspannung je Zelle von 3,7V oder 3,8V. Bei Verwendung von LiPo Akkus (HV-LiPo) mit einer Nennspannung von 3,8V je Zelle, beträgt die maximal zugelassene Ladeschlussspannung 4,2V je Zelle. Die Akkuspannung kann vor jedem Lauf durch die Technische Abnahme kontrolliert werden.

2. Karosserie:

Die Karosserie ist frei, sie muss aber die typische GT-Optik (GT1, GT2, GT3) oder DTM Optik haben. Der Heckflügel ist frei gestellt, auch Eigenbauten sind erlaubt. Lola-Karosserien und Lola-ähnliche GT Karos sind nicht erlaubt.

3. Modifikationen, Tuning:

Das Fahrzeug darf mit dem vom Hersteller oder frei erhältlichen Tuningteile optimiert werden. Auch Teile von den anderen Herstellern, dürfen fürs eigene Fahrzeug benutzt werden. Tuning und Ersatzteile müssen für jedermann zugänglich und erhältlich sein.

Eigenbaumodifikationen, Eigenbauteile bedürfen einer technischen Abnahme durch mindestens einen Referenten der GTS-Ost - „Dekra-Gutachten“ ;)

Eine bereits erteilte Bewilligung von Eigenbaumodifikationen kann jederzeit zurückgenommen werden.

4. Motor:

Die Wahl des Motors ist frei. Der Motor darf **2450 kV** nicht überschreiten und muss die typischen Maße eines 1:8 Motors aufweisen:

- Länge: 68 - 74mm,
- Durchmesser: 38 - 44mm

5. Regler:

Die Wahl des Reglers ist frei.

6. Reifen:

Reifen sind freigestellt, Moosgummireifen sind verboten.

7. Laufdauer:

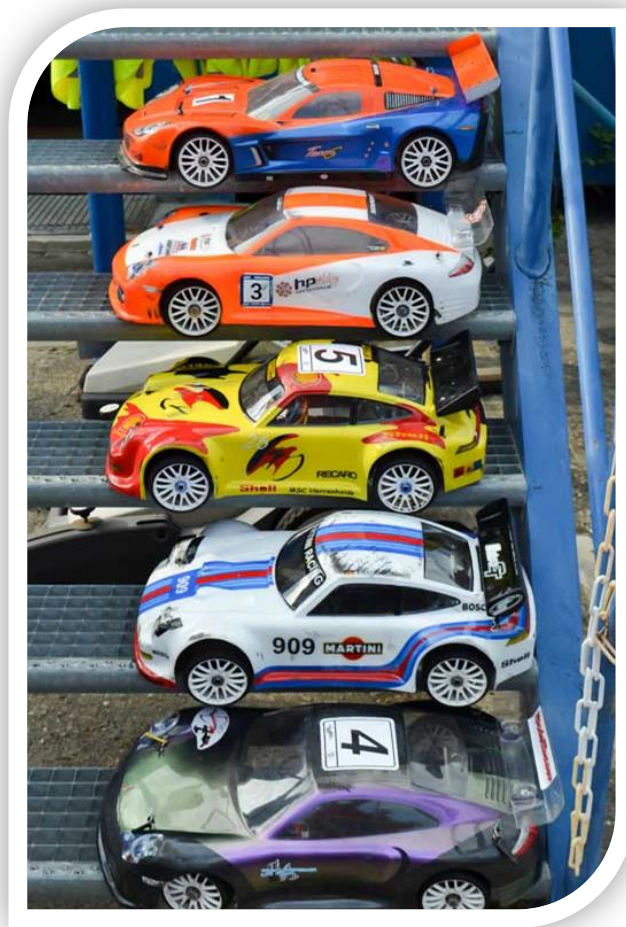
Vorläufe 5 - 8 Minuten

Finalläufe 6,5 - 8 Minuten

Jeweils zzgl. Vorbereitungszeit / Einführungsrounden

8. Technische Abnahme:

Die Fahrzeuge können jederzeit vom Referenten der 1:8 GTS-Ost kontrolliert werden.



1/8 GTS 11er Cup (EG8GTS11er)

1. Chassis:

Es dürfen ausschließlich folgende Chassis gefahren werden:

- Serpent Cobra GTE RaceRoller ([600044](#))
- Serpent Cobra GTE LWB RaceRoller ([600052](#))
- Team C 1:8 Onroad "Porsche 911" GR8LE 4WD ([GR8LE RTR 911](#))
- Sworkz Fox8 GT (sobald erhältlich, seitens Sworkz lieferbar)

gefahren werden.

Das Fahrzeug muss ein Mindestgewicht von 3880g aufweisen.

Jedes Fahrzeug muss einen Frontrammschutz aus flexiblem, nicht splitterndem Material (z.B. Schaumstoff) besitzen. Der Rammschutz darf nicht über die Karosserie herausragen.

Akkus:

Akku 2x2S oder 1x4S LiPo Akku mit einer Nennspannung je Zelle von 3,7V oder 3,8V. Bei Verwendung von LiPo Akkus (HV-LiPo) mit einer Nennspannung von 3,8V je Zelle, beträgt die maximal zugelassene Ladeschlussspannung 4,2V je Zelle. Die Akkuspannung kann vor jeden Lauf durch die Technische Abnahme kontrolliert werden.

2. Karosserie:

Es dürfen folgende Karosserien gefahren werden:

- Deltaplastik.it Modell Nummer 0111
- TPRO GT 3000 ([TP104003](#))
- Absima Porsche 911 RSR Karosserie ([2410004](#))
- Serpent Porsche 911 (Artikelnummer folgt)

Heckflügel ist frei, Material: Lexan! Darf in Breite und Höhe nicht über das Fahrzeug hinausgehen. Eine Modifikation des Spoilers ist nicht zulässig wie die Verwendung von verstellbaren Abrisskanten.

3. Tuning, Modifikationen:

Modifikationen und Tuning sind nicht erlaubt.

Es dürfen nur Dämpferfedern, Stabilisatoren welche im Lieferumfang enthalten sind verwendet werden.

Dämpferöle und Differentialöle sind frei. Kugellager und Achsstifte (HingePins) sind frei, dient der Haltbarkeit.

Erlaubte Änderungen:

- Serpent GTE RaceRoller:
 - C-Hubs vorne 10° ([600136](#))
 - Federn vorn Sworkz A-1 (40x2.2x5.25) ([SW115148](#))
 - Starrachsen Set mitte ([600961](#))
 - Hauptzahnrad 46Z Kunststoff ([600606](#))

- Serpent GTE LWB RaceRoller:
 - C-Hubs vorne 10° ([600136](#))
 - Federn vorn Sworkz A-1 (40x2.2x5.25) ([SW115148](#))
 - Hauptzahnrad 46Z Kunststoff ([600606](#))
 - Hauptzahnrad 46Z ([600559](#))
- Team C GR8LE:
 - Federn vorn Sworkz A-1 (40x2.2x5.25) ([SW115148](#))
 - Dämpferset hinten Comp. Onroad ([T08848](#))
 - Dämpferset vorn Comp. Onroad ([T08847](#))
 - Federn hinten hart ([TU1818](#))
 - Federn vorn hart ([TU1816](#))
 - Tellerrad 43Z & Kegelritzel 13Z ([TU0883](#))(nur alte Ausführung mit 43/10)
 - Umbau auf kurzen Radstand ist erlaubt – Chassis vom HK Basher

4. Motor:

Die Wahl des Motors ist frei. Der Motor darf **1800 kV** nicht überschreiten und muss die typischen Maße eines 1:8 Motors aufweisen:

- Länge: 68 - 70mm,
- Durchmesser: 38 - 44mm

5. Regler:

Es dürfen nur nachfolgende Regler verwendet werden:

- Hobbywing Xerun XR8 SCT 140A ([HW30113301](#))
- Hobbywing Xerun SCT Pro 120A ([HW81020262](#)),
- Hobbywing Ezrun SC8 WP 120A ([HW81010400](#)),
- Hobbywing Ezrun Max10-SCT 120A ([HW30102601](#)),
- Hobbywing Ezrun S8A 100A
- Dragon-RC DS-8 120A WP ([45.211001](#))
- Absima Thrust A8 ECO 120A ([2110008](#))

Regler-Einstellungen: Timing und Boost-Timing sind verboten, es muss mit 0-Timing gefahren werden. Die Einstellungen können durch die Referenten im Rahmen der Technischen Abnahme kontrolliert werden.

6. Übersetzung:

Folgende Übersetzungen sind maximal erlaubt:

Auto	intern	HZ	Ritzel	Übersetzung Gesamt
Serpent Cobra GTE	44/13	46	19	8,19
Serpent Cobra LWB GTE	44/13	46	19	8,19
Serpent Cobra LWB GTE	44/13	47	19	8,37
Team C (alt)	43/10	42	22	8,20
Team C (neu)	43/13	42	17	8,17
Team C (neu)	43/13	47	19	8,18
Sworkz Fox8 GT	43/13	47	19	8,18
Kleinere Ritzel sind erlaubt (kürzere Übersetzungen)				

Abweichende Übersetzungen für extra lange Strecken wie Leipzig, wird vor dem Rennen durch die Rennleitung bzw. einen Referenten der GTS-Ost bekanntgegeben:

Auto	intern	HZ	Ritzel	Übersetzung Gesamt
Serpent Cobra GTE	44/13	46	20	7,78
Serpent Cobra LWB GTE	44/13	46	20	7,78
Serpent Cobra LWB GTE	44/13	47	20	7,95
Team C (alt)	43/10	42	23	7,85
Team C (neu)	43/13	42	18	7,71
Team C (neu)	43/13	47	20	7,77
Sworz Fox8 GT	43/13	47	20	7,77
Kleinere Ritzel sind erlaubt (kürzere Übersetzungen)				

7. Reifen:

PMT Rally15 H05 (PMTRALLY15H05/W1)

PMT Rally18 Q5 ([PMTRALLY18Q5/W1](#) oder [PMTRALLY18Q5/B1](#))

Andere Reifen sind nicht zugelassen!

8. Laufdauer:

Vorläufe 5 - 8 Minuten

Finalläufe 8 - 10 Minuten

Jeweils zzgl. Vorbereitungszeit / Einführungsrounden

9. Technische Abnahme:

Die Fahrzeuge können jederzeit vom Referenten der 1:8 GTS-Ost kontrolliert werden.



1/8 GTS Nitro (VG8GTS)

1. Chassis:

Es sind alle 1:8 GT (Rallye Game) Fahrzeuge zugelassen.

Radstand: min. 320 mm, max. 365 mm

Fahrzeugbreite: max. 310 mm

Mindestgewicht: 3500 gr.

Die Fahrzeuge müssen die Maße der Hersteller beibehalten und dürfen nur durch Tuningteile der Hersteller oder Zulieferer optimiert werden.

Riemenangetriebene Fahrzeuge werden nicht zum Start zugelassen.

Jedes Fahrzeug muss einen Frontrammschutz aus flexiblem, nicht splitterndem Material (z.B. Schaumstoff) besitzen. Der Rammschutz darf nicht über die Karosserie herausragen.

2. Karosserie:

Die Karosserie ist frei, sie muss aber die Typische GT (GT1, GT2, GT3) oder DTM Optik haben. Der Heckflügel ist frei gestellt, auch Eigenbauten sind erlaubt. Lola-Karosserien und Lola-ähnliche GT Karos sind nicht erlaubt.

Ausschnitte / zusätzliche Öffnungen:

- Frontscheibe maximal 1/3 der Scheibe (dient zur Kühlung),
- Heckscheibe maximal 1/3 der Scheibe,
- vorderen Seitenscheiben (links zum Tanken),
- Kerzenstecker, Düsenadel,
- Auspuff

3. Modifikationen:

Das Fahrzeug darf mit dem vom Hersteller oder frei erhältlichen Tuningteile optimiert werden. Auch Teile von den anderen Herstellern, dürfen fürs eigene Fahrzeug benutzt werden. Tuning und Ersatzteile müssen für jedermann zugänglich und erhältlich sein.

Eigenbaumodifikationen, Eigenbauteile bedürfen einer technischen Abnahme durch mindestens einen Referenten der GTS-Ost - „Dekra-Gutachten“ ;)

Eine bereits erteilte Bewilligung von Eigenbaumodifikationen kann jederzeit zurückgenommen werden.

4. Motor/Luftfilter/Abgasanlage

Zugelassen sind 2-Takt-Glühkerzenmotoren bis max. 3,5ccm und max. 5 Kanälen.

Der Durchlass Vergasers darf 9mm nicht überschreiten.

Die Wahl des verwendeten Abgasschalldämpfers ist frei. Empfohlen wird ein EFRA zugelassener Abgasschalldämpfer (3-Kammer-Reso) aufgrund von Lärmemissionen.

Wenn möglich soll zur Reduzierung von Lärmemissionen ein Ansaugschalldämpfer (sog. INS-Box) verwendet werden, es können aber auch normale Schaumstoffluftfilter genutzt werden.

5. Kraftstoff:

Die Wahl des verwendeten Kraftstoffs ist frei. Es dürfen Nitro-Methanol-Kraftstoffe mit einem maximalen Nitromethananteil von 25% verwendet werden.

6. Tank:

Es sind nur Tanks bis zu einem maximalen Tankvolumen von **150ml** zugelassen

7. Getriebe:

Schaltgetriebe sind zugelassen und erwünscht, **maximal 2-Gang!**
Getriebe mit mehr als 2 Gängen sind verboten!

8. Reifen:

PMT Rally15 H05 (PMTRALLY15H05/W1)

PMT Rally18 Q5 ([PMTRALLY18Q5/W1](#) oder [PMTRALLY18Q5/B1](#))

Andere Reifen sind nicht zugelassen!

9. Laufdauer:

Vorläufe: 5 Minuten

Halbfinale: 15 - 20 Minuten

Finalläufe 20 - 30 Minuten

Jeweils zzgl. Vorbereitungszeit (3 min)

10. Sonstiges:

Nitromotoren dürfen nicht im Fahrerlager sondern nur vor / in der Boxengasse gestartet werden.

Tanken über der Fahrbahn innerhalb der Boxengasse ist untersagt!

11. Technische Abnahme:

Die Fahrzeuge können jederzeit vom Referenten der 1:8 GTS-Ost kontrolliert werden.